

Absender:

**Fraktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN im
Rat der Stadt**

25-25591
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Mehr Bewegung im Ganzttag - Sportvereine im Braunschweiger
Ganzttag einbinden**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

15.04.2025

Beratungsfolge:

Jugendhilfeausschuss (zur Beantwortung)

08.05.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Schon 2016 haben der Landessportbund Niedersachsen und die niedersächsische Landesregierung erkannt, dass sie auch im Bereich des Ganztags stärker zusammenarbeiten sollten, daher hat das Niedersächsische Kultusministerium mit dem Landessportbund Niedersachsen eine Rahmenvereinbarung zur Kooperation im Rahmen öffentlicher Ganztagschulen beschlossen*.

In vielen anderen niedersächsischen Großstädten ist der organisierte Sport bzw. sind Sportvereine seit vielen Jahren fester Bestandteil der Träger*innenlandschaft im Ganzttag (beispielsweise der ASC Göttingen in Göttingen und der Turn-Klubb zu Hannover in Hannover). In Braunschweig hat bisher keine einzige Ganztagsgrundschule einen Sportverein als Träger*in des Ganztags.

Dass es in Braunschweig überhaupt möglich ist, den Ganztagsbetrieb flächendeckend umzusetzen, ohne dass Sportvereine als Träger*in beteiligt sind, ist der über Jahre gewachsenen guten Zusammenarbeit zwischen der Stadtverwaltung, den Schulen und den bewährten Träger*innen der freien Jugendhilfe in Braunschweig zu verdanken. Aufgrund des kommenden Rechtsanspruchs auf Ganztagsförderung bzw. des am 01.08.2026 in Kraft tretenden Ganztagsförderungsgesetzes wird allerdings auch in Braunschweig der Betreuungsbedarf noch größer.

Das jüngste Ausschreibungsverfahren zur Ganztagsträger*innenschaft der neuen Grundschule Schölkestraße hat bereits gezeigt, dass neben den bewährten Träger*innen der freien Jugendhilfe auch der organisierte Sport in Braunschweig den Willen hat, in den Ganzttag einzusteigen. Dieses Potential der Braunschweiger Sportvereine könnte zukünftig stärker genutzt werden.

Daher fragen wir die Verwaltung:

1) Inwiefern kann die bereits 2016 zwischen dem Niedersächsischen Kultusministerium und dem Landessportbund Niedersachsen beschlossene Rahmenvereinbarung zur Kooperation im Rahmen öffentlicher Ganztagschulen auch in Braunschweig verstärkt umgesetzt werden?

2) Wie können die Braunschweiger Sportvereine, die sich für einen Einstieg in den Ganztagsbereich interessieren, befähigt werden, die Qualitätsansprüche an den Braunschweiger Ganzttag zu erfüllen?

3) Wie kann sichergestellt werden, dass der organisierte Sport die Träger*innenlandschaft des Braunschweiger Ganztags sinnvoll ergänzt und nicht in Konkurrenz zu den bewährten Träger*innen der freien Jugendhilfe steht?

* Siehe https://www.sportjugend-nds.de/fileadmin/daten/dokumente/sportjugend/Kita_Schule_Verein/Schule_Verein/2016_Rahmenvereinbarung_LSB_MK.pdf und <https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/presseinformationen/mehr-bewegung-im-ganzttag--kultusministerium-und-landessportbund-entwickeln-rahmenvereinbarung-fuer-ganzttagsschulen-in-niedersachsen-weiter-141185.html>

Anlagen:

keine